

RS OGH 1972/9/20 1Ob175/72, 6Ob243/72, 1Ob616/76 (1Ob704/76), 6Ob596/77, 5Ob517/83, 3Ob574/84

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 20.09.1972

Norm

AußStrG §16 BIII2a

ABGB §805

ABGB §806

Rechtssatz

Die Frage, ob auch die Ausschlagung der Erbschaft unwiderruflich ist (vgl§ 806 ABGB), kann mit dem Beschwerdegrund der offenbaren Gesetzwidrigkeit nicht aufgerollt werden.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 175/72
Entscheidungstext OGH 20.09.1972 1 Ob 175/72
- 6 Ob 243/72
Entscheidungstext OGH 23.11.1972 6 Ob 243/72
- 1 Ob 616/76
Entscheidungstext OGH 01.09.1976 1 Ob 616/76
- 6 Ob 596/77
Entscheidungstext OGH 31.03.1977 6 Ob 596/77
Vgl auch; Beisatz: Abgabe und Annahme einer Erbserklärung trotz vorhergegangener Erbsentschlagung. (T1)
- 5 Ob 517/83
Entscheidungstext OGH 22.02.1983 5 Ob 517/83
Auch; Beisatz: Auch bezüglich Erbschaftsschenkung. (T2)
- 3 Ob 574/84
Entscheidungstext OGH 24.10.1984 3 Ob 574/84
Auch; Beisatz: Die Widerruflichkeit der Erbsentschlagungserklärung ist im Gesetz nicht ausdrücklich geregelt, es gibt darüber, vor allem über den Zeitpunkt des Eintrittes der Wirksamkeit verschiedene Auffassungen. (T3)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1972:RS0085751

Dokumentnummer

JJR_19720920_OGH0002_0010OB00175_7200000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at